Oper Frankfurt

KAMMERMUSIK
AUF DER BÜHNE
MONTAG
22. JUNI 2020
19.30 UHR

IDYLLE UND LEBENSLUST

MIT ACHT HORNIST*INNEN
DES FRANKFURTER OPERN- UND
MUSEUMSORCHESTERS

PROGRAMM

RUDOLF HUBER 1879–1960
Idylle und Lebenslust

WOLFGANG AMADEUS MOZART 1756–1791
Divertimento Nr. 8 F-Dur KV 213 (Arrangement für Hornquartett von Clemens Gottfried)
Allegro spiritoso / Andante / Menuetto/ Contredanse en Rondeau. Molto allegro

RICHARD WAGNER 1813–1883
Lohengrin-Fantasie (Arrangement: Karl Stiegler)

GEORGES BIZET 1838–1875
Carmen-Suite (Arrangement: Kerry Turner)
Vorspiel zum III. Akt / Vorspiel zum II. Akt / Intermezzo / Chanson bohème

EDWARD ELGAR 1857–1934
Enigma-Variationen op. 36 (Ausschnitt)
Variation Nr. 9 *Nimrod*
Adagio

KERRY TURNER *1960
Farewell to Red Castle

KEINE PAUSE

DIE MITWIRKENDEN

HORNIST*INNEN DES FRANKFURTER OPERN- UND MUSEUMSORCHESTERS
Mahir Kalmik
Kristian Katzenberger
Silke Schurack
Stef van Herten
Mehmet Tuna Erten
Claude Tremuth
Genevieve Clifford
Canberk Yüksel

LEITUNG Takeshi Moriuchi

ZUM PROGRAMM

Seit vielen Jahren musizieren die acht Hornist*innen des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters in Vorstellungen und Konzerten Abend für Abend zusammen. Diesmal stellen sich die Musiker*innen als Hornoktett vor. Sie führen durch ein abwechslungsreiches und erfrischendes Kammermusik-Programm mit dem Titel einer Komposition des Wiener Posaunisten Rudolf Huber: *Idylle und Lebenslust*. Ihr Instrument, das Horn nimmt sicher eine Sonderstellung unter den Blechblasinstrumenten ein. Es zeichnet sich durch immense Klangvielfalt und Verwandlungsfähigkeit aus, die ihresgleichen sucht. Unsere Orchestermitglieder demonstrieren dies mit Streifzügen durch die Opernliteratur *(Carmen, Lohengrin),* weiter über ein berühmtes Divertimento von Wolfgang Amadeus Mozart und den meistgespielten Satz aus Elgars *Enigma-Variationen* bis hin zu einer zeitgenössischen Komposition des US-Amerikaners Kerry Turner.

Seit der Spielzeit 2018/19 ist **TAKESHI MORIUCHI** Studienleiter der Oper Frankfurt. Der in Tokio geborene Pianist wechselte nach dem Klavierstudium nach Europa, um an der Universität Mozarteum Salzburg Dirigieren zu studieren. Sein Mentor Dennis Russell Davis engagierte ihn 2009/10 an das Landestheater Linz. Nach seiner Zeit als Korrepetitor wurde er dort zum Kapellmeister sowie zum Musikalischen Leiter des Opernstudios berufen. Bei zahlreichen Neuproduktionen sowie rund 250 Repertoirevorstellungen übernahm er die musikalische Leitung. Gastengagements führten Takeshi Moriuchi an

das Hessische Staatstheater in Wiesbaden sowie an das Niederbayerische Landestheater in Passau. 2016 feierte er sein Heimat-Debüt als Dirigent von *Le nozze di Figaro* an der Nikikai Opera Foundation mit dem Tokyo Philharmonic Orchestra. Im folgenden Jahr trug er dort als Assistent von Sebastian Weigle zum großen Erfolg von *Der Rosenkavalier* bei. Es folgte eine konzertante Aufführung von *I puritani* im September 2019 in Japan. Mit *Manon Lescaut* hat Takeshi Moriuchi im Herbst 2019 sein Debüt als Dirigent an der Oper Frankfurt gegeben und übernahm die Muskalische Leitung von Faurés *Pénélope*.

VORSCHAU

KAMMERMUSIK
FREUDE MUSIKALISCHER FREUNDE

BAROCKMUSIK AUF HISTORISCHEN INSTRUMENTEN MIT WERKEN VON Telemann, Erlebach, Händel, Bach **SOLIST*INNEN** Florina Ilie, Matthew Swensen, Sebastian Geyer **HORUS ENSEMBLE** Basma Abdelrahim, Donata Wilken, Ludwig Hampe, Kaamel Salaheldin, Hedwig Matros-Büsing, Daja Leevke Hinrichs, Toshinori Ozaki, Felice Venanzoni **TERMIN** 25. Juni, 19.30 Uhr

DOMEN KRIŽAJ BARITON

KLAVIER Hilko Dumno **TERMIN** 2. Juli 2020, 19.30 Uhr
WERKE VON Brahms, R. Strauss, Schönberg und Ravel

MEHR INFOS UND TICKETS UNTER WWW.OPER-FRANKFURT.DE

IMPRESSUM
Oper Frankfurt 2019/20 **HERAUSGEBER** Bernd Loebe **REDAKTION UND EINFÜHRENDER TEXT** Zsolt Horpácsy

Oper Frankfurt ist eine Sparte der Städtischen Bühnen Frankfurt am Main GmbH
GESCHÄFTSFÜHRER Bernd Loebe, Anselm Weber **AUFSICHTSRATSVORSITZENDE** Dr. Ina Hartwig
HRB-NR. 52240 beim Amtsgericht Frankfurt am Main, **STEUERNUMMER** 047 250 38165